

# Tourismusverein Grebin e.V.

Grebin, den 04.03.2013

## Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung vom Tourismusverein Grebin e.V.

**am Mittwoch, den 27.03.2013 um 20.00 Uhr  
in den Grebiner Krug**

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesen des Protokolls vom 01.03.2012
3. Bericht der 1. Vorsitzenden Eike Gudegast
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Anträge: siehe beigefügten Antrag vom 20.01.2013
8. Wahlen:
  - a. 1. Vorsitzende/ Vorsitzender -Eike Gudegast scheidet aus-
  - b. 2. Vorsitzende/ Vorsitzender
  - c. Schriftwart
  - d. Kassenwart
8. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

  
Eike Gudegast

## Tourismusverein Grebin e.V.

### Protokoll von der Mitgliederversammlung am 27.03.2013

Ort: Grebener Krug 20.00 Uhr

#### Top 1:

#### Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die 1. Vorsitzende, Frau Eike Gudogast begrüßt um 20.03 Uhr alle 10 anwesenden Mitglieder lt. Anwesenheitsliste sowie Herrn Bangert vom Gestüt Hohenschmark. Er ist für den verhinderten Herrn Timm anwesend.

Eike gibt eine Ergänzung zur Tagesordnung bekannt. Unter dem TOP 8 Wahlen wird der TOP 8e Wahl eines Besitzers hinzugefügt.

Die Abstimmung über die Ergänzung ist einstimmig.

#### Top 2:

#### Verlesung des Protokolls:

Der Schriftwart verliest das Protokoll vom 01.03.2012.

#### Top 3:

#### Bericht der Vorsitzende:

Eike geht in ihrem Bericht besonders auf die Vorträge in der Mühle ein, die im Jahr 2012 wieder recht gut besucht waren. Es wurden 4 Vorträge angeboten:

- Rundgang mit dem Winzer Montiney durch den Weinberg
- Vorstellung der Gemeindechronik
- Besichtigung des Gestütes Hohenschmark
- Vorstellung einer Expertise über das Gebiet Schmarkau -Entwässerung von 1954 bis heute durch Herrn Bohm, Wasserbauingenier Bad Segeberg

Die Vortragsreihe wird im Jahr 2013 fortgesetzt.

Der Verein war am Pfingstmontag wieder am Mühlentag präsent, es wurde die Mühle mit Führungen sowie mit der Ausstellung der Polsterei Behrens aus Rixdorf, dem Steinmetzmeister Markus Werner, der den Feuerwehrstein weiter bearbeitet hat, im Außenbereich belebt. Die Bowlebahn wurde vom Verschönerungsverein geöffnet.

Im August, am heißesten Tag des Jahres, wurde das Ringreiten auf dem Gelände vom Reiterhof Christiane Parl durchgeführt.

Im Dezember wurde der Offene Adventskalender durchgeführt, der allerdings wetterbedingt nicht sehr gut angenommen wurde.

Eike spricht allen Beteiligten Ihren Dank für den Einsatz und das Engagement an den Veranstaltungen aus.

Weiterhin hat Eike an den Beiratssitzungen vom Tourismus Zweckverband teilgenommen.

Beim offenen Adventskalender wird überlegt, ob er im Jahr 2013 noch einmal durchgeführt wird.

**Für das Jahr 2013 sind folgende Veranstaltungen geplant:**

- Pfingstmontag 20.05. Mühlentag mit Aktivitäten
- Vortragsreihe Hartwig Wilkens Thema: Auf den Spuren deutscher Einwanderer in Namibia
- Herr Geritt Band: Bericht über seine Arbeit als Historiker
- Dirk Schlenzka schlägt vor, ein Picknick auf seinem Nachbargrundstück unter den Obstbäumen auszurichten( in Verbindung mit der „TIP“ in Plön).
- Erstellen eines Kalenders in Verbindung mit einer Künstlerin ( für das Jahr 2015)

**Top 4 :**

**Kassenbericht:**

Der Kassenwart gibt den Bericht über den Kassenstand ab. Mit Stand 09.03. 2013 waren 843,55 € auf dem Girokonto vorhanden. Eine Barkasse gibt es nicht mehr, sie wurde im Jahr 2012 auf das Girokonto eingezahlt.

**Top 5:**

**Bericht der Kassenprüfer:**

Wiebke Scharmukshnis und Dirk Schlenzka berichteten über die Kassenprüfung, es gab keine Beanstandungen.

**Top 6:**

**Entlastung des Vorstandes:**

Die Kassenprüfer beantragen die Entlastung des Vorstandes. Die anschließende Abstimmung ergab 6 Ja Stimmen bei 4 Enthaltungen des Vorstandes.

**Top 7:**

**Antrag von Jürgen Heusermann:**

Jürgen erklärt kurz noch einmal die Gründe für die Antragsstellung. Nach einer regen Diskussion einig man sich darauf, da der Antrag nicht formell gestellt worden ist, d.h. nicht von 1/3 der Mitglieder unterschrieben worden ist, zu vertagen. Die anschließende

Abstimmung für diese weitere Vorgehensweise ergibt 10 Ja Stimmen, keine Nein sowie keine Enthaltungsstimme.

### **Top 8:**

#### **Wahlen:**

Vorab wird der BGM Hans Werner Sohn als Wahlleiter bestimmt.  
Er übernimmt die Leitung der Versammlung.

#### **8 a.**

##### **Wahl eines 1. Vorsitzenden/ Vorsitzende:**

Dirk Schlenzka wird vorgeschlagen. Die Abstimmung ergibt 8 Ja Stimmen sowie 2 Enthaltungen. Dirk nimmt die Wahl an.

#### **8b.**

##### **Wahl eines 2. Vorsitzenden/Vorsitzende:**

Es wird Wiederwahl von Christiane Parl vorgeschlagen. Die Abstimmung ergibt 10 Ja Stimmen, keine Nein Stimme sowie 0 Enthaltungen. Christiane nimmt die Wahl an.

#### **8c:**

##### **Wahl eines Schriftwartes/ in:**

Da keine Person vorgeschlagen wird, übernimmt der Kassenwart laut Satzung diese Aufgabe.

#### **8 d:**

##### **Wahl eines Kassenwartes/ in:**

Es wird Wiederwahl von Jochen Usinger vorgeschlagen. Die Abstimmung ergibt 10 Ja Stimmen, keine Nein Stimme sowie 0 Enthaltungen. Jochen nimmt die Wahl an.

#### **8e:**

##### **Wahl eines Beisitzers/ in:**

Es wird Wiederwahl von Joachim Burgemeister vorgeschlagen. Die Abstimmung ergibt 10 Ja Stimmen, keine Nein Stimme sowie 0 Enthaltungen. Joachim nimmt die Wahl an.

## **8 f:**

Da Dirk Schlenzka als 1. Vorsitzender gewählt worden ist muss nun ein neuer Kassenprüfer gewählt werden.

Es wird Wolfgang Steen vorgeschlagen. Die Abstimmung ergibt 10 Ja Stimmen, keine Nein Stimme sowie 0 Enthaltungen. Wolfgang nimmt die Wahl an.

## **TOP 9:** **Verschiedenes:**

BGM Sohn gibt eine Information über die Wegbeschilderung, im letzten Hauptausschuss beraten worden ist. Die GV hat dann in Ihrer Sitzung am 11.03.2013 der zum Teil geförderten Maßnahme nicht zugestimmt.

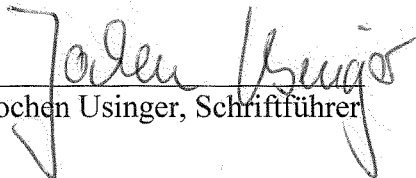
Die nächste Sitzung zur Beiratssitzung ist am 14.04.2013.

Auf die Frage an den BGM, wie jetzt weiter mit dem Mühlencafe umgegangen wird, antwortete BGM Sohn, es finden Gespräche mit der Aktivregion statt. Weiterhin wurde für Planungen eine Summe in den Gemeindehaushalt eingestellt.

Herr Bangert erläutert den Ablauf am Pfingstmontag mit seinen Schafen. Es wird ein Schafscherer kommen, der die Tiere zu bestimmten Zeiten scheren wird. Weiterhin wird es Informationen über 3 Schafsrasen geben, die Herr Bangert dort ausstellen wird. Er steht für Fragen bereit.

Ende der Versammlung: 21.28 Uhr

Für die Richtigkeit des Protokolles:

  
Jochen Usinger, Schriftführer

  
1. Vorsitzender Dirk Schlenzka